

Seminar

„Neugründung der Europäischen Union?“

(Blockseminar in der vorletzten Semesterwoche)

Vorbesprechung: Mo 25.4, 14-16 Uhr, UG 11

I. Krisensymptome

1. Grenzen der Rechtsgemeinschaft – am Beispiel der Richtlinienumsetzung
2. Probleme der gemeinsamen Asyl- und Einwanderungspolitik
3. Befolgung von Vorabentscheidungsurteilen des EuGH – Störungen im Dialog der Gerichte?
4. Widerstände nationaler Höchstgerichte gegen Unionsrecht und seine Auslegung durch den EuGH
5. BREXIT: Voraussetzungen und Verfahren
6. Politische Konflikte und mangelnde Solidarität als Krisenzeichen?

II. Krisenursachen

1. Asymmetrische Kompetenzverhältnisse als Konfliktursache
2. Konflikte durch Missachtung der Subsidiarität?
3. Intergouvernementalismus und „Gemeinschaftsmethode“ im europäischen Integrationsprozess
4. Die Schwächen der Europäischen Kommission
5. Die Rolle des EuGH – eine kritische Bestandsaufnahme

III. Lösungswege

1. Systemimmanente Lösungen:
 - a) Reform der Asyl- und Einwanderungspolitik
 - b) Reform der Währungsunion
 - c) Nutzung der verstärkten Zusammenarbeit
2. Eine Neugründung der EU?
 - a) Politische und rechtliche Voraussetzungen
 - b) Kompetenzausstattung einer neuen Union
 - c) Institutionelle Struktur einer neuen Union

Teilnahmevoraussetzungen:

Die Teilnehmer/innen sollten zumindest die Vorlesung „Europarecht“ gehört haben und den Stoff der Veranstaltung sicher beherrschen. Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil.

Anmeldung und Themenwahl per e-mail an: Helga.Jakobi@jura.uni-hamburg.de

Abgabe der Seminararbeit: wird noch bekannt gegeben; im Geschäftszimmer (R. 422)

gez. Prof. Dr. A. Hatje